

Generationswechsel

Maximilian Thoma übernimmt die Verantwortung für die Unternehmen der HerkulesGroup in der 4. Generation

Investitionen

Neue Produktionskapazitäten an den Standorten Siegen und Meuselwitz

Branchenberichte

Herkules Walzenschleifmaschinen für die Produktion von Folien, Flach- und Langprodukten und Papier

Ausbildung

Fachkräfte von morgen werden in unserem neuen Ausbildungszentrum auf ihre Berufskarriere vorbereitet

Herkules investiert strategisch in eine noch stärkere Zukunft



Herkules in der 4. Generation

Nach 42 erfolgreichen Jahren an der Unternehmensspitze hat Christoph Thoma die Verantwortung an seinen Sohn Maximilian Thoma übergeben.



Als Christoph Thoma am 16. Dezember 1978 zum Geschäftsführer der Maschinenfabrik Herkules berufen wurde, war er für 270 Mitarbeiter verantwortlich, die für deutsche und mitteleuropäische Kunden vorwiegend Walzenschleifmaschinen produzierten. Heute arbeiten in den Unternehmen der HerkulesGroup rund 1.500 Mitarbeiter, die sich unter seiner Führung zum weltweit etablierten Spezialisten für Großwerkzeugmaschinen in den Bereichen Schleifen, Texturieren, Drehen, Fräsen und Bohren entwickelt hat.

Die HerkulesGroup ist, neben dem Hauptsitz in Siegen, national und international mit zahlreichen Produktions- und Servicestandorten immer nah am Kunden aufgestellt. Christoph Thoma sorgte für den Ausbau der technologischen Marktführerschaft als ein Kernziel des Unternehmens. Zu den hochpräzisen Maschinen wurden zukunftsweisende

elektronische Messsysteme und Maschinensteuerungen entwickelt und international neue Absatzmärkte erschlossen. 2004 ersteigerte Christoph Thoma in Chicago die Waldrich Unternehmen und integrierte den Fräsmaschinenspezialisten WaldrichSiegen in die HerkulesGroup. Um sich mit Eigenentwicklungen und Eigenfertigungen möglichst vieler Bauteile autark aufstellen zu können, folgte in den Jahren darauf die Integration weiterer Unternehmen aus dem Spezialmaschinenbau.

Mit der Entscheidung für die größte Investition in der über 100-jährigen Unternehmensgeschichte stellte Christoph Thoma zuletzt die Weichen für die Rückkehr von WaldrichSiegen vom Standort Burbach nach Siegen, wo WaldrichSiegen vor 180 Jahren gegründet wurde. In dem 2020 entstandenen hochmodernen Produktions- und Verwaltungskomplex in der Eisenhüttenstraße werden die beiden Unternehmen in direkter Nachbarschaft noch mehr Synergien aus der räumlichen Nähe nutzen können, um die HerkulesGroup auch weiterhin dynamisch im Weltmarkt zu entwickeln.

Nach 42 Jahren an der Unternehmensspitze hat Christoph Thoma zum Ende des letzten Jahres die operative Geschäftsführung an seinen Sohn Maximilian Thoma übergeben. Maximilian Thoma hatte sich zuvor 6 Jahre lang als Geschäftsführer der Herkules Maschinenfabrik in Meuselwitz auf seine Aufgabe vorbereitet und in Thüringen den modernen Fertigungsbetrieb mit 300 Mitarbeitern geleitet. Als „Chairman of the board“ wird Christoph Thoma weiterhin die Geschicke der Gruppe begleiten und auf Wunsch beratend zur Verfügung stehen.

Investitionen

Neue Fertigungshalle für WaldrichSiegen

Mit dem Bau einer neuen Fertigungshalle für WaldrichSiegen, dem Fräs- und Drehmaschinen-spezialisten der HerkulesGroup, und dem neuen Verwaltungsgebäude investiert die HerkulesGroup wie nie zuvor in eine starke Zukunft.



Lichtdurchflutete Büros und viel Transparenz unterstreichen auch im Inneren die Modernität



In der imposanten neuen Fertigungshalle werden zukünftig die XXL-Großwerkzeugmaschinen von WaldrichSiegen produziert



Das neue Verwaltungsgebäude bietet 3.500 m² modernste Fläche für neue Bürokapazitäten

Riesige Dimensionen

Die neue Produktionshalle schafft mit fast 250 m Länge, 32 m Breite, 24 m Höhe und über 8.000 m² Fläche Raum für modernste Produktionsanlagen. Im Frühjahr 2021 wurden die ersten Maschinen von WaldrichSiegen aus Burbach an den neuen Produktionsstandort nach Siegen gebracht, um die neue Halle sukzessive in Betrieb zu nehmen. Direkt vor Kopf der Produktionshalle wurde ein neuer Verwaltungskomplex gebaut, der zu den bestehenden 1.800 m² Bürofläche der Maschinenfabrik Herkules weitere 3.500 m² moderne Büroräume bereitstellt, um die technischen und kaufmännischen Mitarbeiter innerhalb der HerkulesGroup noch näher zusammenzuführen.

Noch mehr Synergie und Nachhaltigkeit

Kürzere Kommunikationswege, ein räumlich eng zusammenarbeitendes Management, verbesserte Logistik und eine Zentralisierung der Teilefertigung sorgen für zahlreiche Optimierungen und Synergien, um weiteres Wachstum zu generieren. Mit einer Hallenhöhe von 24 m können die Großwerkzeugmaschinen von WaldrichSiegen effizient gefertigt und montiert werden. Vier moderne Krananlagen mit Tragkräften von 30 bis 100 t unterstützen dabei die leistungsstarke Fertigung.

Die in einer Sandwich-Isopanel-Bauweise konstruierten Fassadenwände garantieren eine ausgezeichnete Wärmedämmung, während das Dach der innovativen Fertigungshalle für die Installation einer 4.000 m² großen Photovoltaikanlage vorbereitet ist. Neben einer modernen Luft-Wasser-Wärmepumpe zur Klimatisierung der Industrieanlage ist die Produktionshalle zusätzlich mit einer hocheffizienten Betonkernaktivierung der Bodenplatte ausgestattet, die eine ökonomische und umweltschonende Beheizung und Kühlung der Halle gewährleistet.

Neue Fertigungshalle für Union Bohrwerke

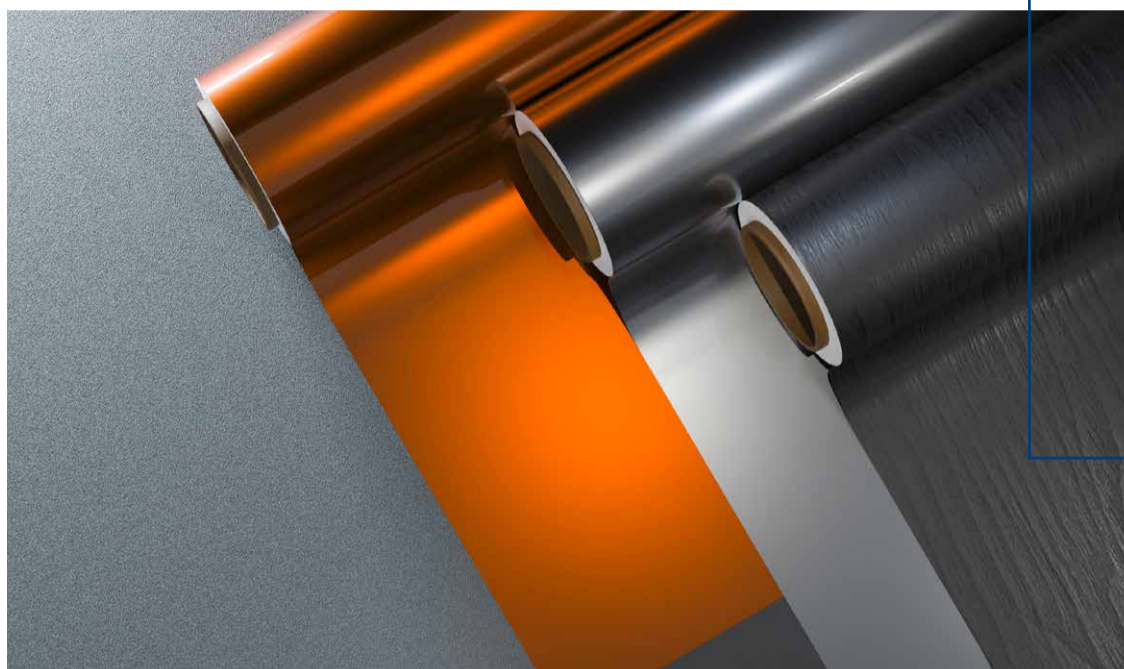
Auch am Standort in Meuselwitz wurden die Fertigungskapazitäten deutlich erweitert und modernisiert. Für einen zweistelligen Millionenbetrag wurde eine neue Fertigungshalle mit einer Länge von 66 m und einer Höhe von 24 m gebaut, in der Bohrwerke der Marke Union, wie das Kompaktbohrwerk TM 125, gefertigt werden. Zusätzlich wurde eine weitere ProfiMill Portalfräsmaschine in Meuselwitz in Betrieb genommen, die in der alten Produktionshalle eingesetzt wird und die Kapazität der Produktion in Meuselwitz deutlich erhöht.

Seit Mai 2020 führt Jan Otterbach den Standort in Meuselwitz als Geschäftsführer und hat sich zum Ziel gesetzt, die Prozesskoordination in der Produktion noch weiter zu optimieren und die Zusammenarbeit der verschiedenen HerkulesGroup-Standorte weiter zu intensivieren.



Walzenschleifmaschinen für die Folienproduktion

Wo nur wenige μm -dicke Folien produziert werden, ist die Genauigkeit der Schleif- und Messsysteme entscheidend für herausragende Produktqualität.



Zuverlässige Schleifergebnisse

Mit Walzenschleifmaschinen von Herkules erreichen Hersteller von Flachprodukten im Folienbereich entscheidende Wettbewerbsvorteile. Kupfer- und Aluminiumfolien unterliegen strengsten Qualitätsanforderungen und schon der kleinste Fehler auf der Walzenoberfläche beeinträchtigt die Qualität des nur wenige μm -dicken Endproduktes. Herkules Maschinen sorgen für zuverlässig reproduzierbare Schleifergebnisse mit höchster Genauigkeit.

Das Erfolgsrezept: eine perfekte Mess- und Steuerungstechnologie, die ideale Lagerung der Walzen und herausragende Dämpfungseigenschaften. Perfekte Oberflächenqualitäten mit homogener Beschaffenheit und Walzen mit einer 100%igen geometrischen Genauigkeit in Ballenform und Rundlauf sind das Ergebnis der Herkules Walzenschleiftechnologie und Grundvoraussetzungen für eine effiziente und hochwertige Folienfertigung.

Lotte Aluminium produziert Batteriefolie in Ungarn

Eine konstante Materialdicke und eine völlig defektfreie Oberfläche sind die wichtigsten Anforderungen, die an qualitativ hochwertige Aluminiumfolie gestellt werden. Mit bis zu 2.500 m/min Walzgeschwindigkeit ist dies eine große Herausforderung an den perfekten Schliff der Walzen und deren geometrische Genauigkeit. Für das neue ungarische Werk unseres südkoreanischen Kunden Lotte Aluminium LLC Hungary fiel die Wahl daher auf eine WS 450 KL Monolith™.

Der Zulieferer für Batteriezellenhersteller wird im neuen Produktionswerk zukünftig hauchdünne Aluminiumfolie als sensibles Trägermaterial herstellen, die vor allem für wiederaufladbare Batterien in der Elektromobilität zum Einsatz kommen wird. Die absolute Homogenität der Oberflächenrauheit ist hierbei von höchster Priorität. Durch das Roughness Scattered Light Detection (RSLD) wird mit Streulicht die Oberflächenrauheit der Walze bestimmt und dokumentiert, um die perfekte Homogenität sicherzustellen.

Ein weiteres Highlight ist das Roll Surface Inspection System (RSIS-Messsystem), welches mittels reflektiertem Laserstrahl mögliche Oberflächendefekte zuverlässig erkennt und mit einer Schwellenanalyse die Oberflächenqualität der Walze bestimmt. Defekte werden so effizient im Vorfeld erkannt und unnötige Walzenwechsel auf ein Minimum reduziert um die Produktivität des Walzwerks zu erhöhen.

Huafon nutzt Schleif- und Prüftechnologien für seine Aluminiumfolie

Auch der Neukunde Huafon Aluminium Corporation, ein chinesischer Hersteller von Aluminiumprodukten, setzt zukünftig auf Herkules Walzenschleifmaschinen. Die Entscheidung fiel auf eine WS 450 L \times 4.250 CNC Monolith™ für die Aluminiumfolienproduktion im neuen Walzwerk in Chongqing. Die fundamentfreie Aufstellung der Walzenschleifmaschine wird durch das Monolith™-Maschinenbett ermöglicht. Die ausgezeichneten Dämpfungseigenschaften des Maschinenbetts sind ein wesentlicher Faktor für perfekte Schleifresultate, an deren Ende auch ein perfektes Produkt steht. Huafon Aluminium nutzt ebenfalls das exzellente RSLD-Messsystem, um die hohe Qualität und homogene Oberflächenrauheit der produzierten Aluminium- und Batteriefolien kontinuierlich sicherzustellen.

Shanxi North Copper setzt auf Herkules für Kupferfolien

Ob als Flächenisierstoff zum Schutz elektronischer Geräte, für die Herstellung von Leiterplatten oder zur Herstellung von Batterien für die stark wachsende E-Mobilitätsbranche – überall werden Kupferfolien eingesetzt, die in der Herstellung zu den sensibelsten und anspruchsvollsten Folien gehören.

Die chinesische Shanxi North Copper New Material Technology Co., Ltd. ist in den Bereichen Abbau, Schmelze und Verarbeitung von Kupfer tätig und hat sich zur Bearbeitung aller Walzen der Walzgerüste für zwei WS 250 \times 3.000 CNC Monolith™ Walzenschleifmaschinen entschieden. Mit der patentierten Monolith™-Technologie besitzt die Maschine hervorragende Dämpfungseigenschaften. Die eigensteife Konstruktion ist darüber hinaus thermostabil und fundamentfrei.

Speziell für die Bearbeitung schlanker Walzen sind die Maschinen mit einer automatischen Einpunkt-Stützlünette ausgerüstet. Der Einsatz dieser, der Schleifscheibe gegenüberliegenden, Einpunkt-Lünette verhindert ein Durchbiegen der Walzen und sorgt so für höchste Formgenauigkeit und beste Qualität der produzierten Folien.

Die perfekte Mess- und Steuerungstechnologie ermöglicht das Korrekturschleifen „on the fly“



Höchste Anforderungen für flachgewalzte Produkte

Leistung, Verfügbarkeit und absolute Präzision sind Anforderungen, die Walzwerke für Flachprodukte an Walzenschleifmaschinen stellen.

Herkules Qualität überzeugt Novelis Yeongju

Als führender Anbieter für flachgewalzte Aluminiumprodukte und -Recycling, setzt Novelis Yeongju für sein Werk auf eine WS 450 W × 6.500 CNC Monolith™. Auf der Herkules Walzenschleifmaschine werden Stützwalzen für das Warm- und Kaltwalzwerk sowie Arbeitswalzen für das Warmwalzwerk geschliffen.

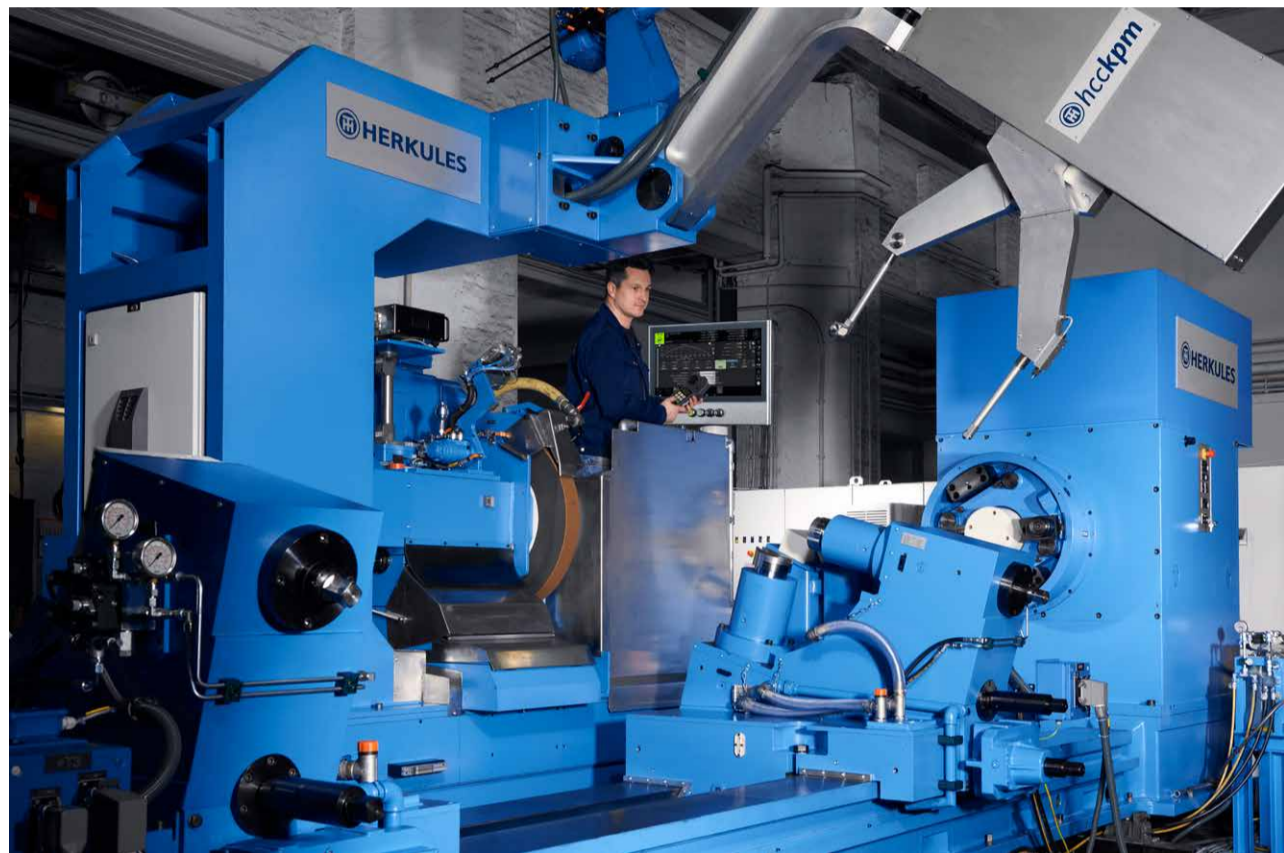
Mit der KP 10 Touch setzt Novelis Yeongju auf die beste Steuerungssoftware und auch bei der frühzeitigen Erkennung von Walzen defekten entschied sich das Unternehmen für die zuverlässige Prüftechnologie von HCC/KPM. Das Eddy Current und Ultrasonic-System mit Creeping Wave erkennt Defekte und Fehler frühzeitig und verhindert zuverlässig Ausfälle und Stillstand. Damit ist die Maschine perfekt ausgestattet, um über viele Jahre einen wertvollen Produktivitätsbeitrag leisten zu können.

Kompletter Roll Shop für Tatmetal

Der türkische Neukunde Tatmetal Çelik Sanayi ve Ticaret A.Ş., ein Hersteller von kaltgewalztem Flachstahl, hat für sein neues 6-high Kaltwalzwerk einen vollautomatischen Roll Shop von Herkules gekauft.

Der Roll Shop ist mit einem vollautomatischen Be- und Entladungssystem ausgestattet. Mit einem Semi Gantry Loader werden die Arbeitswalzen auf eine EDT-Maschine Typ PT 60 S von WaldrichSiegen sowie eine WS 450 Arbeitswalzenschleifmaschine vollautomatisch zum Schleifen und Texturieren be- und entladen. Über das dezentral bedienbare Roll Shop Management System (MRS) können alle Bearbeitungsvorgänge des Roll Shops, inklusive Kollisionsschutzüberwachung der Kräne, gesteuert und überwacht und so eine störungsfreie, mannlose und schnelle Bearbeitung der Walzen gewährleistet werden.

Eine separate WS 600 Kombi Stütz-Arbeitswalzenschleifmaschine sowie Abziehvorrichtungen für Stütz- und Arbeitswalzen sind ebenfalls Teil des Lieferumfangs. Eine weitere WS 450 × 5.250 CNC Monolith™ Walzenschleifmaschine wurde im Dezember zur Erweiterung der Fertigungskapazitäten im vollautomatischen Roll Shop bei Herkules in Auftrag gegeben und ist bereits in Betrieb und erfolgreich vom Kunden abgenommen.



Am Ende des C-Frame sorgen unterschiedliche Sensoren für die perfekte Prüfung der Walze

Entscheidende Kompetenzen

Seit Jahrzehnten setzen Hersteller für flachgewalzte Produkte auf Herkules Walzenschleifmaschinen. Neben der technischen Marktführerschaft ist vor allem der weltweit verfügbare Service und die ausgesprochen partnerschaftliche Kundennähe immer wieder ausschlaggebender Faktor für Investitionsentscheidungen.





Souveräne Bearbeitungs- lösungen für Langprodukte

Höchste Formgenauigkeit der Kaliber im Walzenballen sind Anforderungen der Langprodukte-Industrie an Werkzeugmaschinen.

Erfahrungsvorsprung

Herkules Maschinen haben weltweit hundertfach bewiesen, dass sie diese Anforderungen erfüllen. Ob für Draht, Stabstahl, Betonrippenstahl, Profilstahl oder Schienen – Herkules bietet den Herstellern von Langprodukten immer spezifische und optimal auf den Anwendungsfall konstruierte Maschinenlösungen, die an Präzision und Langlebigkeit keine Wünsche offen lassen.

Durch umfangreiche Ausstattungsoptionen besitzen Herkules Drehmaschinen einen breiten Anwendungsbereich und können unter anderem für die Bearbeitung von Profilwalzen, Walzen für Flachwalzwerke, Schmiedewellen und Rotoren eingesetzt werden.

Service weltweit

Als Werkzeugmaschinen-Spezialist für die Langprodukte-Industrie besitzt Herkules nicht nur ein breites Produktportfolio, sondern auch weltweit verfügbare Services in Kundennähe, durch die auf nahezu allen Kontinenten vorhandenen Standorte. Mit den bewährten Kaliberschleifmaschinen, Nutenfräsmaschinen, Drehmaschinen oder kombinierten Schleiffräs- oder Drehfräsmaschinen setzt Herkules in Bezug auf die für Hersteller relevanten Leistungsmerkmale seit Jahrzehnten Maßstäbe im Markt.

Hochgradige Automatisierungslösung

Mit einer Kaliberschleifmaschine HS3 CNC und einem Roboter zum automatischen Be- und Entladen der Walzringe hat die chinesische Baoshan Co., Ltd., als eines der größten Stahlunternehmen der Welt, ein Projekt in Auftrag gegeben, das es mit einem solchen Automatisierungsgrad noch nicht gegeben hat.

Nahezu alle Arbeitsprozesse laufen zukünftig vollautomatisiert ab: Neben dem Beladen der Walzringe ist die Kaliberschleifmaschine mit einem Schleifscheibenwechsel ausgestattet. Der Austausch der Walzringe zwischen dem Roll Shop und der Maschine erfolgt über automatisierte Transfer Cars. Die Ringe werden vollautomatisch aus speziell angefertigten Regalsystemen mit je 19 Plätzen entnommen, in die Maschine eingespannt und nach Vollendung des Schleifprozesses durch ungeschliffene Ringe ersetzt.

Das hocheffiziente Maschinenkonzept wurde nach den Vorstellungen des Kunden detailliert entwickelt und umgesetzt. Dazu wurde auch der Beladeroboter in die eigens für das Kaliberschleifen entwickelte KP 20-Steuerung von HCC/KPM integriert. Die direkte Kommunikation zwischen Roboter, Maschine und Transfer Car erfolgt durch ein Manufacturing Executive System (MES-System) von HCC/KPM. Damit sind die Bearbeitungszeiten der Walzringe erheblich verkürzt und erstklassige Schleifergebnisse werden garantiert.

Drehmaschine zur Bearbeitung von Kaliberwalzen

Mechel OAO, ein russischer Produzent von Eisenbahnschienen, hat zur Bearbeitung seiner Profilwalzen eine Herkules Hochleistungs-Walzendrehmaschine P 600 × 6.000 CNC in Auftrag gegeben.

Die P 600 × 6.000 CNC ist speziell als Vor- und Fertigdrehmaschine auf die individuellen Werkstückabmessungen des Kunden ausgelegt: Sie kann Walzen bis zu 1.500 mm Durchmesser und einem Gewicht von 43 t zwischen Spitzen bearbeiten. Dank der hohen Einstechtiefe am maximalen Werkstückdurchmesser können die Walzen in einem Arbeitsdurchgang bearbeitet werden.

Die P 600 Walzendrehmaschine ist mit einem 4-Bahnen-Bett ausgestattet. Das garantiert eine minimale Spitzenhöhe, eine höhere Steifigkeit der Bauteile und ermöglicht die vibrationsfreie und effiziente Bearbeitung der Walzen mit modernen Schneidwerkstoffen bei maximalen Schnittkräften.



Automatisierungslösungen verkürzen die Bearbeitungszeiten und sorgen für die optimale Effizienz

Die P-Serie von Herkules ist immer optimal an die Anforderungen unserer Kunden angepasst



Für höchste Produktionsqualität
vertrauen moderne Papierfabriken auf
Herkules Walzenschleifmaschinen

Unverzichtbare Präzision

Wo Papier mit hoher Geschwindigkeit in konstante Stärke gebracht wird, müssen die Geometrien der Walzen absolut perfekt sein.

200 verschiedene Walzentypen

Für seine zwei neuesten Papierwerke entschied sich Klabin S. A., einer der größten Papier- und Papphersteller aus Brasilien, für die herausragende Walzenschleiftechnologie von Herkules. Eine echte Innovation für die Branche ist das nachhaltig produzierte Papier von Klabin, welches mit einer neuen Verarbeitungstechnologie hergestellt wird.

Zur perfekten Bearbeitung der dazu erforderlichen Walzen baut Herkules eine P 100 WSB 450 × 13.000/12.000 CNC, die in der Lage ist, über 200 verschiedene Walzentypen aus zwei Werken zu bearbeiten, um die für die Papierherstellung perfekte Oberfläche und Rotationssymmetrie sicherzustellen. Gerade für die Papierindustrie ist ein großes Spektrum an flexiblen

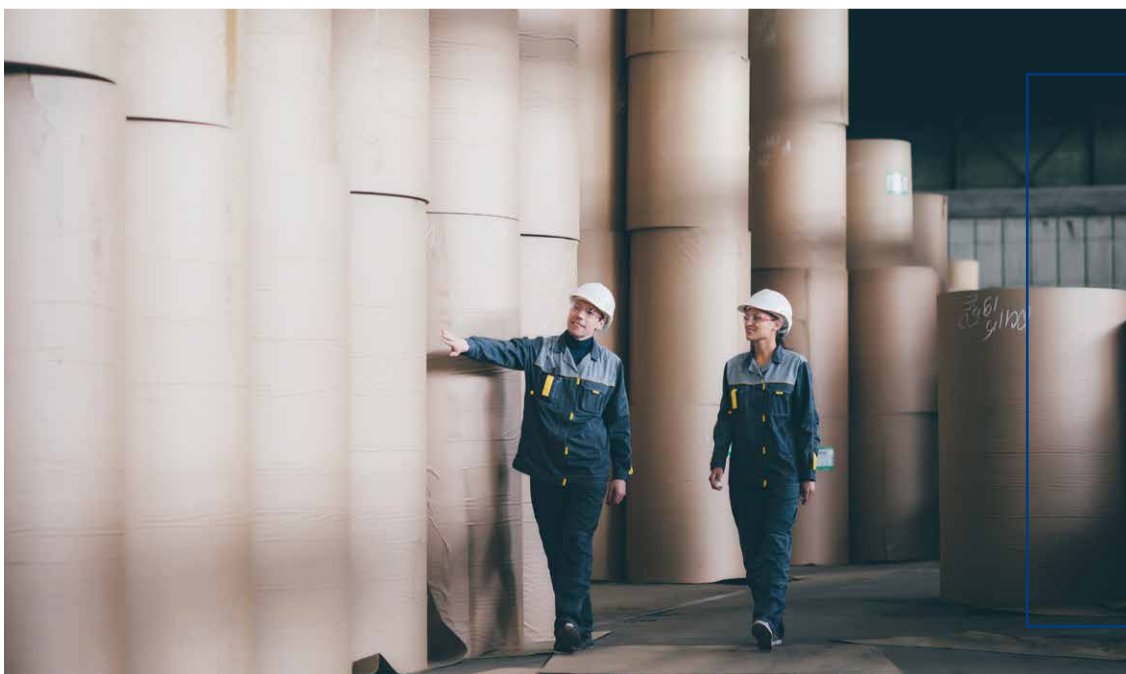
Anwendungsmöglichkeiten von großer Bedeutung. Walzen mit unterschiedlichsten Längen, Durchmessern, Gewichten und Beschichtungen müssen effizient geschliffen werden. Herkules ist für diese anspruchsvollen Anforderungen an die Walzenbearbeitung immer der richtige Ansprechpartner.

Neben dem technischen Know-how von Herkules, den integrierten Steuerungs- und Messsystemen und den umfangreichen Ausstattungsoptionen war auch der lokale Service durch unseren südamerikanischen Standort ausschlaggebend für die Investitionsentscheidung. Die über viele Jahre gewohnt professionelle Betreuung mit hoher Verfügbarkeit sichern die Entscheidung auch auf partnerschaftlicher Ebene ab.

Vielseitige Abmessungen

Für das neue Produktionswerk des russischen Zellulose- und Papierherstellers JSC Ilim Group (Voith) liefert Herkules eine Walzenschleifmaschine für die Papierherstellung Typ P 100 WSB 450 × 14.000/11.000 mit 2-Punkt Messgerät.

Das russische Team verlässt sich zu 100 % auf die Expertise und Erfahrung unserer Spezialisten. Das von uns entwickelte und umgesetzte Maschinenkonzept erfüllt alle Anforderungen des Kunden hinsichtlich eines großen Bearbeitungsspektrums. So können zukünftig sowohl vorhandene, als auch neue Walzen von bis zu 14 m Länge, einem Durchmesser von 1.800 mm und einem Gesamtgewicht von 80 t zuverlässig und präzise bearbeitet werden. Die Maschine befindet sich in der Auslieferung und wird Anfang 2022 in Russland montiert.



Bewiesene Qualität

Wenn es um hochpräzise Walzenschleifmaschinen für die Papierindustrie geht, ist Herkules weltweit marktführend in der Branche. Seit Jahrzehnten gehören Herkules Walzenschleifmaschinen zur Grundausstattung für internationale Papierhersteller wie Valmet, Beloit, Voith, Scapa Kern, Stowe Woodward, International Paper und APP für die Produktion qualitativ hochwertiger Papiere. Herkules Walzenschleifmaschinen können Papierwalzen bis zu 17,5 m Länge und 2,5 m Durchmesser bearbeiten. Ein großes Spektrum an Ausstattungsoptionen, wie beispielsweise Ventanip-Fräsen, ist optional für verschiedene Anwendungen erhältlich.

Investition in die Zukunft

Bestes Ausbildungsprogramm für zukünftige Fachkräfte in der HerkulesGroup



Das neue Ausbildungszentrum der HerkulesGroup bietet von der Werkbank über handwerkliche Metallbearbeitung bis hin zu modernsten CNC-Bearbeitungszentren alle Möglichkeiten zum Erlernen eines Berufs mit sicherer Zukunft

Ausbildung bedeutet für die Unternehmen der HerkulesGroup seit jeher eine Investition in die Zukunft – in die Zukunft der Auszubildenden und damit auch in die Zukunft der Unternehmen. Jahr für Jahr starten bei uns circa 40 neue Auszubildende ihre Karriere und erlernen ihren Beruf als

- Elektroniker für Betriebstechnik
- Fachinformatiker Fachrichtung Systemintegration
- Industriekaufmann/-kauffrau
- Industriemechaniker
Fachrichtung Maschinen- und Anlagenbau
- Konstruktionsmechaniker
- Mechatroniker
- Technischer Modellbauer Fachrichtung Gießerei
- Technischer Produktdesigner
- Technischer Systemplaner
Fachrichtung Elektrotechnische Systeme
- Zerspanungsmechaniker Fräsen, Drehen, Schleifen

Durch die Standortkonzentration der beiden Unternehmen Herkules und WaldrichSiegen entwickelt sich auch der Ausbildungsbereich besonders nachhaltig. In einem neu gebauten und modern ausgestatteten Ausbildungszentrum sorgen hauptberufliche Ausbildungsleiter für einen perfekten Wissenstransfer in den technischen Berufen. Aber auch Industriekaufleute und Fachinformatiker/-innen werden in den kaufmännischen Berufen ausgebildet und nach erfolgreicher Ausbildung in eine sichere Zukunft übernommen.

Hohe Auszubildendenquote

Insgesamt 113 Auszubildende erlernen aktuell ihren Beruf in der Unternehmensgruppe, die damit eine beachtliche Ausbildungsquote von rund 10 % besitzt. Und dies aus gutem Grund, denn in dem Segment der in Siegen hergestellten Großwerkzeugmaschinen kommt ein Großteil der späteren Spezialisten seit Generationen aus den eigenen Reihen und es gibt Familien, die bereits in der 5. Generation für Herkules arbeiten. Grundlage dafür ist immer eine solide Ausbildung, die auf eine erfolgreiche Berufskarriere vorbereitet. Ergänzende Weiterbildungsmaßnahmen, wie beispielsweise Englischkurse, bieten den Auszubildenden einen Mehrwert und qualifizieren sie zusätzlich für spätere Aufgaben im internationalen Umfeld unserer Kunden.

„Neben der klassisch-fachlichen Ausbildung versuche ich den Auszubildenden auch unsere Werte-Orientierung zu vermitteln. Es ist toll, heute mit Kollegen zu arbeiten, die man vor 20 Jahren einmal ausgebildet hat.“

Rolf Letzerich
Ausbildungsleiter